



DIE DEUTSCHE SCHULE ...

... Alexander von Humboldt ist eine internationale Begegnungsschule, welche die Jugendlichen auf das Leben und Studieren in Peru und im internationalen Umfeld vorbereitet. Ein Fokus ist auf Deutschland gerichtet, das der Schule intensive personelle und finanzielle Förderung zukommen lässt.

Die Schüler bekommen eine für Peru einzigartige sprachliche Ausbildung: Spanisch, Deutsch und Englisch sind für alle verbindlich und Französisch eine zusätzliche Option, die starken Zuspruch erfährt. Solide Grundlagen für das Handeln in einer globalisierten Welt.

In Mathematik, Informatik und den Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik erhalten die Schüler eine profunde Schulung, die ihnen Orientierung in unserer technisierten Welt gibt. Moderne Sammlungen und sehr gut ausgestattete Laboratorien garantieren Praxisnähe und Anwendbarkeit des Gelernten.



UNSER LEITBILD

Unsere Schule ist nach Alexander von Humboldt benannt.

Wir sehen in seiner Person ein „pädagogisches Paradigma“ und begreifen seine historische Persönlichkeit in folgenden Aspekten als Vorbild:

1. Ganzheitliches Lernen
2. Mehrsprachigkeit
3. Engagement für Demokratie und Toleranz
4. Interesse für interkulturelle Begegnung
5. Grenzüberschreitende Neugier

PÄDAGOGISCHE PRINZIPIEN

Die große Anzahl von vielfältigen Arbeitsgemeinschaften ist in ein umfassendes pädagogisches Gesamtkonzept im Sinne einer ganzheitlichen Erziehung eingebunden.

Zusammenarbeit mit den Eltern wird nicht nur in Erziehungsfragen groß geschrieben. Die Eltern werden über das ganze Schuljahr hinweg in die Aktivitäten der Schule einbezogen. Professionelle Beratungsinstanzen geben Schülern und Eltern nötige Orientierungshilfen bei anstehenden Lebens- und Berufsfragen.

Interkulturelle Kompetenz, Multimedia, neue Lehr- und Lernformen, Methodenkompetenz sind Leitthemen, welche die tägliche Arbeit in der Schule bestimmen. Moderner, zukunftsorientierter, qualifizierter Unterricht auf der ganzen Bandbreite der Fächer vermittelt den Jugendlichen zentrale personale, soziale und fachliche Kompetenzen, die ihnen in Zukunft erfolgreiches privates und berufliches Handeln ermöglichen und ihnen den Blick auf Führungsaufgaben in Politik und Gesellschaft öffnen.

Wir erziehen zur Selbstverantwortung, zur Verantwortung für die Gemeinschaft, zu Gewaltfreiheit und gegen jeglichen Rassismus.

Wir fördern die Kreativität, die Teamfähigkeit und die Mitverantwortung jedes Einzelnen.

Wir sehen unsere Institution als harmonische, kreative und pädagogisch effiziente Schule und begreifen sie als eine Lern- und Lebensgemeinschaft für alle Schüler, Eltern und Lehrer.

Wir fördern unsere Schüler sowohl im kognitiven Bereich als auch in ihrer sozialen und emotionalen Intelligenz und wollen sie zu reifen und selbstbewussten jungen Menschen erziehen.

Wir legen besonderen Wert auf eine gute und von gegenseitigem Verständnis und Respekt geprägte Lernatmosphäre, auf soziales Engagement und hervorragende Leistungen.

Wir erziehen unsere Schüler zur Bilingualität durch intensive Auseinandersetzung mit landeskundlichen Themen und Aspekten Lateinamerikas und Deutschlands und durch das Erlernen von bis zu zwei weiteren Fremdsprachen zu Weltoffenheit, globaler Beweglichkeit und Flexibilität.

Die Lehrkräfte stellen sich kontinuierlich einem Fort- und Weiterbildungskonzept, das durch die formulierten pädagogischen Prinzipien geprägt und auf sie ausgerichtet ist.

DIE AUFNAHME

Die Aufnahme in die Humboldtschule erfolgt über den Kindergarten, in dem nach einem Immersionskonzept unterrichtet wird.

Bei der Aufnahme werden Verbindungen der Eltern zu Deutschland, deutscher Kultur und zur deutschen Schule berücksichtigt.

Jährlich werden insgesamt etwa 110 Kinder in den Kindergarten aufgenommen.



Der Seiteneinstieg

Die besten Schüler anderer Schulen Limas – auch staatlicher Schulen – erhalten das Angebot, nach Beendigung der vierten Grundschulklasse an die Humboldtschule zu wechseln. Die Schule vergibt hierfür leistungsabhängige Teil- und Vollstipendien an Schüler aus finanziell schwächeren Familien.

ALLES UNTER EINEM DACH

Zu unserer Schule gehören:

- der Kindergarten
- die Grundschule
- die Mittelstufe
- die Oberstufe mit Abiturzweig
- das Berufsbildungszentrum (BBZ)

	DaF & DaM	BBZ	Instituto
	DaF & DaM	12	Abitur
V	DaF	DaM	11
IV	DaF	DaM	10
III	DaF	DaM	9
II	DaF	DaM	8
I	DaF	DaM	7
6	DaF	DaM	6
5	DaF	DaM	5
4	Immersion	4	Grundschule
3	Immersion	3	
2	Immersion	2	
1	Immersion	1	Kindergarten
2	Immersion	2	
1	Immersion	1	

- DaF: Deutsch als Fremdsprache
- DaM: Deutsch als Muttersprache

Zwischen beiden Zweigen besteht Durchlässigkeit.

ABSCHLÜSSE – INTERNATIONALE ZERTIFIKATE

Abschlüsse:

- Peruanischer Schulabschluss
- Deutsches Abitur
- Deutsche Fachhochschulreife
- Berufsschulabschluss
- Realschulabschluss

Zertifikate:

- In Deutsch: Sprachdiplom B1 und C1
- In Englisch: PET/KET/CEFR/LCCI
- In Französisch: DELF und DALF

Mit dem deutschen Abitur haben unsere Schüler die Möglichkeit, in allen Ländern der Europäischen Union, in den USA, aber auch an lateinamerikanischen Universitäten zu studieren.

Für das Studium in Peru bringt das deutsche Abitur den Schülern bedeutende Vorteile. Es existieren Abkommen mit den wichtigsten peruanischen Universitäten, die in der Regel einen direkten Zugang ohne Aufnahmeprüfung ermöglichen. Einige Universitäten erkennen Leistungen des Abiturs in bestimmten Fächern als Vorstudium an.



DUALE BERUFSAUSBILDUNG

Neben der Schule bietet das Deutsche Berufsbildungszentrum „Alexander von Humboldt“ seine Leistungen an. Nach dem peruanischen Schulabschluss oder dem Abitur kann eine Ausbildung zu verschiedenen sehr aussichtsreichen Berufen absolviert werden:

- zum Bürokaufmann
- zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel
- zum Industriekaufmann

Die Studiendauer beträgt zwei Jahre.

Die praktische Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Peruanischen Industrie- und Handelskammer von einem Ausbildungsbetrieb übernommen, während die theoretischen Inhalte im Berufsbildungszentrum vermittelt werden. Das Studium wird in Spanisch, Deutsch und Englisch durchgeführt.

Zusätzlich zum Abschluss in den drei Ausbildungsgängen kann die Fachhochschulreife für ein Studium in Deutschland erworben werden.



DAS SCHULLANDHEIM HUAMPANI

Lernen an einem anderen Ort – Unterrichten in anderer Form

Unser Schullandheim Huampani liegt 40 Autominuten von Lima entfernt auf der Höhe von Km 22 der „Carretera Central“.

Das Projekt erlaubt, schulische Aktivitäten in eine andere Umgebung zu verlegen, in der unsere Schüler vertiefend an lehrplanbezogenen Inhalten arbeiten. Lernen und Leben werden hier ohne die organisatorischen Zwänge des Schullandheimes als Einheit erlebt, was sich positiv auf die sozialen Bedingungen und das Lernklima in der Klasse auswirkt.

Hierfür wurden Klassenzimmer, Werkräume, Amphitheater, Kapelle, Schwimmbecken sowie Planschbecken und ein Erlebnisspielplatz für die Kleinsten, eine Leichtathletikbahn, ein Fußballplatz, ein Tennisplatz, ein Basketballplatz, ein großer Speisesaal mit Küche sowie sechzehn Bungalows und ein Campingplatz eingerichtet.

Der „Eins zu Eins“-Austausch mit einer unserer sechs Partnerschulen, der von den Schülern eine größere Selbständigkeit verlangt und diese somit auf besondere Weise fördert. Die Kontakte zu den Gastfamilien werden zum Teil durch ehemalige Kollegen der Humboldtschule hergestellt. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, im Austausch einen Gast Schüler in Lima aufzunehmen.



DER SCHÜLERAUSTAUSCH

Der Schüleraustausch ist ein Angebot an unsere Schülerinnen und Schüler, von Januar bis März in einer deutschen Gastfamilie zu leben und am Unterricht an einer deutschen Schule teilzunehmen. Neben der Sprache lernen sie, sich in einem fremden Land und in einer fremden Kultur zurechtzufinden.

Die Humboldtschule bietet zwei Modalitäten des Schüleraustausches an:

- Eine betreute Gruppenreise, die in Zusammenarbeit mit einem deutschen Veranstalter durchgeführt wird. Die Aufnahme eines Gast Schülers im Gegenzug ist erwünscht, aber nicht zwingend.

Hierfür wurden Klassenzimmer, Werkräume, Amphitheater, Kapelle, Schwimmbecken sowie Planschbecken und ein Erlebnisspielplatz für die Kleinsten, eine Leichtathletikbahn, ein Fußballplatz, ein Tennisplatz, ein Basketballplatz, ein großer Speisesaal mit Küche sowie sechzehn Bungalows und ein Campingplatz eingerichtet.

Der „Eins zu Eins“-Austausch mit einer unserer sechs Partnerschulen, der von den Schülern eine größere Selbständigkeit verlangt und diese somit auf besondere Weise fördert. Die Kontakte zu den Gastfamilien werden zum Teil durch ehemalige Kollegen der Humboldtschule hergestellt. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, im Austausch einen Gast Schüler in Lima aufzunehmen.



ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Die Arbeitsgemeinschaften spielen eine zentrale Rolle im pädagogischen Konzept unserer Schule, weil sie Ausdruck vielfältiger Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten sowie eine Form sinnvoller Freizeitgestaltung sind.

Mit einem breit gefächerten Angebot sportlicher und kultureller Aktivitäten bieten wir unseren Schülern die Möglichkeit, Bedürfnisse und Neigungen zu entdecken und weiter zu entwickeln.

In der **Musikschule** können sie in Einzel- oder Gruppenunterricht unterschiedlichste Instrumente erlernen und in der Big-Band oder dem Orchester spielen.

Deutsche und spanische **Theatergruppen** bieten Gelegenheit, darstellerische Talente zu entwickeln.

Das Angebot der **Tanzgruppen** reicht von Kinderballett über Folklore bis zu modernen Formations-tänzen.

In **Kunst- und Bastelkursen** werden Kreativität und motorische Fähigkeiten gefördert.

Unser **Sportprogramm** am Nachmittag ist so vielfältig und leistungsdifferenziert, dass jeder Schüler etwas für ihn Geeignetes finden kann.

WEITERE ANGEBOTE

Hausaufgabenbetreuung
Von Montag bis Donnerstag werden unsere Grundschüler in der 7. Stunde bei ihren Hausaufgaben betreut.

Förderkurse in der Grundschule
In den Fächern Mathematik, Deutsch und Spanisch haben wir für Kinder, die im Rechnen, Lesen oder Schreiben, in der Konzentration oder im Bereich der motorischen Aktivität noch Schwierigkeiten haben, spezielle Förderkurse eingerichtet.

Mediation
Die Schüler bekommen eine Orientierung auf der Suche nach Lösungen für individuelle Probleme, Konflikte in der Gruppe oder mit dem sozialen Umfeld. Es wird die Fähigkeit trainiert, Schwierigkeiten zu verbalisieren, sie anzugehen und das Bewusstsein in Richtung auf mögliche Lösungsansätze zu orientieren.

Psychologische Beratung
Die Schulpsychologinnen haben die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrkräften und Eltern unsere Schüler bei auftretenden Schwierigkeiten zu unterstützen.

Studienberatung
Die Schüler der Oberstufe werden nach einem ständig aktualisierten Konzept über Studien und Berufsmöglichkeiten sowohl in Peru als auch in Deutschland beraten.

Sozialprojekte
Im Sinne einer Begegnungsschule und des Leitbilds koordiniert die Schule regelmäßig Sozialprojekte.

